



GEMEINDENACHRICHTEN DER GEMEINDE MEISELDORF

BESUCH VON LH-STV. WOLFGANG SOBOTKA



Landeshauptmann-Stellvertreter Wolfgang Sobotka nahm in Begleitung von LAbg. Bgm. Jürgen Maier die „Übergabe“ des neuen Gemeindetraktors sowie der LED Beleuchtung im



Beisein der Firmenvertreter Herbert Koch und Andreas Neumayer vor. Dabei erhielt LH-Stv. Sobotka auch eine Führung durch das Gemeindeamt mit dem neuen Zubau. Bei diesen Projekten erhielten wir großzügige Förderungen des Landes Niederösterreich.



Bei der Gelegenheit statteten LH-Stv. Sobotka und LAbg. Bgm. Maier auch unseren Kindergartenkindern einen Besuch ab.

Die Kinder haben sich sehr über den Besuch gefreut!



IHR BÜRGERMEISTER



Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

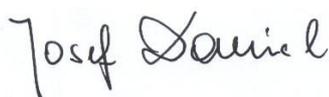
Windenergie im Waldviertel

11 % des in Niederösterreich verbrauchten Stroms werden bereits aus Windkraft erzeugt. Bisher war der Schwerpunkt der Windenergienutzung aufgrund des Windangebotes im Weinviertel zu finden. Durch die technische Weiterentwicklung der Windräder lassen sich nun auch wirtschaftliche Standorte im Waldviertel erwarten.

So hat auch bereits der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 06.11.2012 den Beschluss gefasst, Möglichkeiten zu diskutieren und zu erheben, ob eine Windenergienutzung auch in unserem Gemeindegebiet möglich ist.

Es ist vorgesehen in der ersten Hälfte des Jahres 2013 ein Entwicklungskonzept für Windkraft im Sinne der örtlichen Raumplanung erstellen zu lassen. Aus den daraus resultierenden Ergebnissen können dann die nächsten Schritte abgeleitet und eventuell ein Projekt gemeinsam mit der Bevölkerung entwickelt werden.

Ihr Bürgermeister



BÜRGERSERVICE



Parteienverkehr in unserem Gemeindeamt

Montag bis Freitag
08:00 bis 11:00 Uhr

Weiters besteht auch die Möglichkeit – nach telefonischer Vereinbarung – Ihre Anliegen auch nachmittags zu erledigen.



Sprechstunden des Bürgermeisters

Nach telefonischer Vereinbarung im Gemeindeamt unter 0 29 83 / 23 19



Sprechstunden des Notars

Die nächste Sprechstunde des öffentlichen Notars Dr. Roman Frey-Freyenfels findet wie folgt statt:

Montag, den 8. April 2012
um 10:00 Uhr
im Gemeindeamt Meiseldorf

Telefonische Voranmeldung unter 0 29 83 / 23 19 erbeten!

Impressum

Herausgeber und Eigentümer:
Gemeinde Meiseldorf, 3744 Klein-Meiseldorf 115
für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Daniel
Druck: Eigendruckverfahren



TERMINKALENDER

3. März **Landtagswahlen**
10. März **Blutspendeaktion** - Berufsschule Eggenburg
19. März **"Wien für Kenner" Ausflug des Seniorenbundes**
Anmeldung und Info bei Karl Jenschik 02982/2940
26. März **Problemstoffsammlung**



HEIMHILFELEHRGANG ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Am 15. Jänner 2013 legten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des 4. Heimhilfelehrganges in St. Leonhard am Hornerwald die kommissionelle Abschlussprüfung ab.

Darunter auch Jutta Zimmer (2. stehend von rechts) aus Klein-Meiseldorf – wir gratulieren herzlich!



JAHRESCHRONIK 2012

Geburten

04. Jänner	Polt Kilian, Kattau
16. Februar	Reichl Collin Ian, Klein-Meiseldorf
20. April	Binder Valentina, Klein-Meiseldorf
03. August	Schlegel Moritz, Kattau
06. November	Büchner Tom, Maigen



Sterbefälle

Lobenschuss Edeltraud, Klein-Meiseldorf	Zeitlberger Anton, Klein-Meiseldorf
Riel Maria, Klein-Meiseldorf	Metzger Jakob, Klein-Meiseldorf
Frank Franz, Kattau	Lagler Peter, Stockern
Schüssler Franz, Klein-Meiseldorf	Harasleben Michaela, Stockern
Löschenbrand Alois, Maigen	Manhart Anna, Kattau

Hochzeiten

21. April	Ulmer Martin, Stockern u. Bacher Regina, Horn
01. Juni	Wagerer Georg, Klein-Meiseldorf u. Reiningner Alice, Strögen
30. Juni	Fischer Markus, Stockern u. Grammel Birgit, Mörtersdorf
07. Juli	Aschauer Jürgen, Klein-Meiseldorf u. LL.B. (WU) Stadler Sandra Rodingersdorf
20. Juli	Wallig Martin u. Frischauf Angela, beide Kattau
10. August	Halbwidl Gerhard, Wartberg u. Pithan Daniela, Maigen
18. August	Plank Reinhard u. Szlameczka Sabrina, beide Stockern
12. September	Ruthner Andreas, Wien u. Andres Martina, Klein-Meiseldorf



Goldene Hochzeiten

04. März	Popp Erich u. Edith, Kattau	20. September	Hammerl Erich u. Ernestine, Klein-Meiseldorf
12. Juli	Brezik Herbert u. Hertha, Klein-Meiseldorf	30. September	Lang Josef u. Anna, Kattau
13. Juli	Lagler Peter u. Elfriede, Stockern		

85. Geburtstag



25. März	Metzger Jakob, Klein-Meiseldorf
16. April	Pithan Friedrich, Maigen
05. Juni	Pithan Erna, Maigen
26. Juli	Brunner Hilda, Klein-Meiseldorf
28. August	Jamy Engelbert, Stockern
24. Dezember	Daniel Hildegard, Kattau



HAUSHALTSVORANSCHLAG 2013

Mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss vom 05. Dezember 2012 wurde das Gemeindebudget des Haushaltsjahres 2013 genehmigt und somit die verbindliche Grundlage für die Verwaltung aller Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2013 geschaffen. Der Bürgermeister sowie die Kollegialorgane – Gemeinderat und Gemeindevorstand – sind an den genehmigten Voranschlag gebunden.

Der Voranschlag gliedert sich in einen

 **ordentlichen Haushalt** – dieser enthält laufende Einnahmen und Ausgaben und einen

 **außerordentlichen Haushalt** – dieser Voranschlagsteil enthält die außerordentlichen Ausgaben. Das sind jene, die der Art nach nur vereinzelt vorkommen und der Höhe nach den normalen wirtschaftlichen Rahmen der Gemeinde erheblich überschreiten und die ganz oder teilweise durch außerordentliche Einnahmen (z.B. Förderungen oder Darlehen) bedeckt werden.

ORDENTLICHER HAUSHALT

Die laufenden Einnahmen / Ausgaben sind in den Gruppen 0-9 wie folgt dargestellt:

	EINNAHMEN	AUSGABEN
0 – Vertretungskörper u allg. Verwaltung	€ 2.200,00	€ 281.300,00
1 – Öffentliche Ordnung u Sicherheit	€ 0,00	€ 13.400,00
2 – Unterricht, Erziehung, Sport u Wissenschaft	€ 18.400,00	€ 254.900,00
3 – Kunst, Kultur u Kultus	€ 1.000,00	€ 39.600,00
4 – Soziale Wohlfahrt u Wohnbauförd.	€ 0,00	€ 137.200,00
5 – Gesundheit	€ 0,00	€ 188.700,00
6 – Straßen- u Wasserbau, Verkehr	€ 200,00	€ 55.400,00
7 – Wirtschaftsförderung	€ 0,00	€ 800,00
8 – Dienstleistungen	€ 384.500,00	€ 461.000,00
9 – Finanzwirtschaft	€ 1.028.900,00	€ 2.900,00
Gesamt	€ 1.435.200,00	€ 1.435.200,00

AUßERORDENTLICHER HAUSHALT

 Güterwegebau	€ 8.000,00
 Wasserversorgungsanlage	€ 100.000,00
 Abwasserbeseitigung Kanal	€ 85.000,00
 Darlehensverrechnung Zinsen ABA BA 02-NÖ WWF	€ 300,00
Gesamt	€ 193.300,00



Freiwillige Feuerwehr Klein Meiseldorf



Feuerwehr Klein Meiseldorf zieht Bilanz

„Im Jahr 2012 wurden 6.462 freiwillige Stunden geleistet“, zog Kommandant Rudolf Mayrhofer bei der Jahreshauptversammlung im Wappensaal der Gemeinde Bilanz. Er dankte der Gemeinde für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Ebenso dankte er auch den Mitgliedern der Feuerwehr für ihren freiwilligen Einsatz zum Schutz der Bevölkerung.

Budget und Investitionen

Im Bericht des Verwalters Josef Piewald wurde die budgetäre Situation ausführlich erörtert: So wurden im vergangenen Jahr 4 Helme, 15 Helm-lampen, 4 Jacken, 3 Paar Einsatzhandschuhe und 3 Paar Einsatzstiefel angekauft. Zusätzlich wurden noch Druckschläuche, Schlauchträger und Helme für die Jugend angeschafft. Für die Rettung aus großen Höhen und Tiefen wurden auch 2 Abseilgeschirre angekauft. Insgesamt wurden somit 7.155 Euro in Mannschaftsausrüstung und Ausstattung investiert.

6.462 Stunden

Auch das Jahr 2012 war für die Feuerwehr wieder ein arbeitsreiches Jahr. Drei Brandeinsätze, vier technische Einsätze, Übungen, Kurse und Ausbildungen bis hin zu Festvorbereitungen und nicht zuletzt die Ausbildung der Feuerwehrjugend beanspruchten 6.462 Stunden. Tatkräftige Unterstützung erwarten wir uns zukünftig von unseren drei „Neuzugängen“ Markus Andres, Felix Kolm und Bernhard Mayrhofer. Sie wurden in der Jugendfeuerwehr ausgebildet und wechselten nun in den aktiven Stand.



Angelobt: Bernhard Mayrhofer,
Markus Andres, Felix Kolm



Befördert: FM Markus Andres



Befördert: FM Felix Kolm



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit: 43 aktive Mitglieder, 9 Reservisten und 7 Mitglieder der Feuerwehrjugend.



FREIWILLIGE FEUERWEHR STOCKERN

Rückblickend auf das vergangene Jahr 2012 können wir mit Stolz sagen, dass wir bei der FF Stockern wieder viel erreicht haben und zum Glück von größeren Einsätzen verschont geblieben sind. Technische Einsätze hatten wir achtzehn und Brandeinsätze drei. Ein wichtiges Ziel einer jeden Feuerwehr ist es, die Einsatzbereitschaft ständig zu gewährleisten. Die Basis dafür bilden die regelmäßigen Übungen, bei denen die Zusammenarbeit im Team und der Umgang mit dem Gerät erlernt und verbessert werden. Daher freut es uns besonders, dass im Schnitt pro Übung 17 Feuerwehrmänner und 2 Mitglieder der Feuerwehrgugend teilgenommen haben. Das kann sich sehen lassen!



Wie immer bildete der Feuerwehrheilige einen Fixpunkt in unserem jährlichen Ablauf. Von 15. bis 17. Juni 2012 waren die Tore des Kulturstadls geöffnet und wir konnten gemeinsam mit der Bevölkerung von Stockern, aber auch mit vielen auswärtigen Freunden ein gelungenes Fest feiern. Auch im heurigen Jahr vom **14. – 16. Juni 2013** findet der traditionelle Feuerwehrheilige wieder statt.

Doch das war nicht die einzige Veranstaltung die von der Freiw. Feuerwehr Stockern veranstaltet wurde. Am 30. September 2012 organisierten wir einen Tag der offenen Tür für die kleinen Gäste des Ortes. Die Kameraden der FF- Stockern stellten ein Programm mit diversen Stationen zusammen, das für Groß und Klein sehr interessant war. Die FF- Mitglieder zeigten vor, wie man ein Atemschutzgerät anlegt und verwendet wird. Die Kleinen durften sich auf dem Hindernisparcours bewähren und beim Zielspritzen gab es für alle eine Riesengaudi. Das Zusammenbauen eines „FF-Maxl“ mit den Gerätschaften, die sich im Feuerwehrauto befinden, gefiel den Kindern besonders. Es war für alle ein interessanter Nachmittag.

Natürlich möchten wir uns an dieser Stelle wieder bei allen Helfern, Unterstützern und Gönnern ganz besonders bedanken! Ohne die Mithilfe der Bevölkerung, sei es durch Sachspenden oder finanziellen Zuwendungen, wäre es für uns wesentlich schwieriger, die gesteckten Ziele zu erreichen. Dabei möchten wir auch die Gemeinde Meiseldorf und Bürgermeister Josef Daniel besonders hervorheben. Ohne deren Unterstützung wäre vieles nicht möglich.

Ein herzliches Dankeschön auch dafür!

Gut Wehr!
Ihre Feuerwehr Stockern



FF KATTAU SAGT DANKESCHÖN!



Die Freiwillige Feuerwehr Kattau bedankt sich bei allen Gemeindebürgerinnen und Bürgern für die gute Zusammenarbeit im Jahre 2012.

Im Zuge von 4 Brandeinsätzen und 3 technischen Einsätzen wurden 85 Stunden an Arbeit geleistet. Insgesamt wurden 1823 Stunden durch die Mitglieder der Wehr erbracht. Neben den Übungen in Kattau wurde auch an Unterabschnittsübungen in Stockern, Kl. Meiseldorf und an einer Atemschutzübung in Röschitz teilgenommen. Weiters wurden 3 Kameraden zu Atemschutzträgern ausgebildet und ein Kamerad erhielt die Ausbildung als Truppmann. Die FF-Jugend war mit Jugendbetreuer Franz Manhart am Landesjugendlager. Sie veranstalteten heuer den Bezirkswandertag in Kattau und nahmen an diversen Bewerben teil.

Auch der Ankauf eines Kleinlöschfahrzeuges (KLF), eines Stromerzeugers und einer Unterwasserpumpe fallen in das Jahr 2012.

Ebenfalls sehr erfolgreich war die Wettkampfgruppe der FF Kattau:

- Manhartsbergcup in Riegersburg (1. Platz in der Gemeindegewertung)
- Saugschlauchmasters in Rothweinsdorf im Parallelbewerb (12. von 41 Teilnehmern)
- Bezirksbewerb in Gr. Burgstall (1. Platz im Abschnitt in Bronze)
- Saugerkuppeln in Rafing (5. Platz von 13 Teilnehmern)
- Saugerkuppeln in Sperkental (8. Platz von 13 Teilnehmern)



Das Wettkampfgruppen-Team 2012:

Andreas Stefan, Wolfgang Führer (mit Maskottchen „Stoani“), Michael Daniel (hintere Reihe v.l.n.r.); Andreas Manhart (Trainer), Markus Schuhleitner, Thomas Daniel (vordere Reihe v.l.n.r.). Leider nicht am Foto: Clemens Lang, Dominik Rotter, Simon Rotter, Bernhard Stangelmaier



v.l.n.r. Bgm. Josef Daniel, OBI Robert Stefan, EV Josef Veigl, VM Michael Daniel, V Mathias Hiller, BI Martin Fuchs

Ein großes Dankeschön geht auch an Josef Veigl. Nach 13 Jahren als Verwalter der Feuerwehr Kattau gab er sein Amt im Jänner an seine Nachfolger Mathias Hiller und Michael Daniel weiter. Als Dankeschön gab es vom Kommandanten eine Urkunde als „Ehrenverwalter“ der FF Kattau und von seinen Nachfolgern eine Floriani-Statue.

Die geleistete Arbeit, die getätigten Anschaffungen und die durchgeführten Veranstaltungen wären, ohne die Mithilfe und Unterstützung der Gemeinde Meiseldorf und ihrer Bürgerinnen und Bürger, nicht in dieser reibungslosen Form möglich. Dafür möchten wir uns, als Feuerwehr, bei Ihnen bedanken und Ihnen Glück, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2013 wünschen.

OBI Robert Stefan, Kommandant



PROBLEMSTOFFSAMMLUNG

Die Problemstoffsammlung findet am
Dienstag, den 26. März 2013
 zu folgenden Zeiten statt.

Klein-Meiseldorf

13:30 - 14:00 Uhr
 hinter dem FF-Haus

Stockern

13:00 - 13:15 Uhr
 beim Kriegerdenkmal

Kattau

14:15 - 14:30 Uhr
 am Kirchenplatz

Maigen

14:45 - 15:00 Uhr
 bei der Sammelinsel



JAGDPACHTAUSZAHLUNG 2013

Die Grundeigentümer können ihre rechtskräftig bestimmten Anteile am
 Jagdpachtschilling der Jagdgenossenschaften
 Klein-Meiseldorf, Kattau, Stockern und Maigen

von 4. Februar bis einschließlich 5. August 2013

im Gemeindeamt Meiseldorf

während der Amtsstunden
 (Montag bis Freitag, 8:00 – 11:00 Uhr)

abholen.

Hinweise:

1. Die Beträge können über schriftliches Ansuchen unter Bekanntgabe der Bankverbindung auch auf das bekannt gegebene Konto überwiesen werden, wobei allfällige Überweisungsspesen vom Anteil abgezogen werden und Bagatellbeträge (bis 15,00 Euro) nicht überwiesen werden.
2. Die nicht abgeholt bzw. überwiesenen Anteile werden, dem Beschluss des Jagdausschusses entsprechend, für „Güterwegeinstandsetzung“ der jeweiligen KG verwendet.



SELBSTHILFEGRUPPE FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

Die Selbsthilfegruppe ist eine Gruppe von Betroffenen, die gemeinsam aktiv an ihrer seelischen Gesundheit arbeiten.

Menschen mit Depressionen, Angst- und Panikstörungen, psychosomatischen Beschwerden sowie allen Formen von psychischen Beeinträchtigungen finden **Unterstützung, Beratung und Information** in einer geschützten Atmosphäre.



Die Treffen finden jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat im Festsaal des Landeskrankenhauses Waldviertel Horn (3580 Horn, Spitalgasse 10) statt.



MEDIKAMENTEN HILFE DES ROTEN KREUZES

Das Medikamentendepot des ÖRK wurde bereits 1956 gegründet mit dem Ziel, nicht versicherte Personen mit dringend benötigten Arzneimitteln kostenlos zu unterstützen.

Abgabemöglichkeit:

Bezirksstelle Horn
23. u. 7.9.2013

Ortsstelle Eggenburg
23.3. u. 21.9.2013

Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:

-  Medikamente dürfen nicht abgelaufen sein! (ideal mind. 6 Monate haltbar)
-  Keine Kühlwaren (zB Insulin)
-  Es können keine Pflegebehelfe angenommen werden (zB Rollatoren)



Diese Party macht dich fit!

Jeden Freitag ab 18:30 im Wappensaal der Gemeinde Meiseldorf
Gratis Schnupperstunde!!!

Jede weitere Stunde € 7,- oder 10er Block € 60,-
Kurseinstieg jederzeit möglich!

Info und Kontakt: steffi.pf-wi@gmx.at oder 0699/105 67 266

Auf dein Kommen freut sich Stephanie Pfaunz-Witek (Zumba-Instructor)



WIRTSCHAFTSFORUM WALDVIERTEL UND WEB WINDENERGIE AG STARTEN WINDINITIATIVE



Ziel der regionsübergreifenden Initiative ist es, den Strombedarf des Waldviertels bis 2030 durch Nutzung von Windenergie abzudecken und zusätzlich einen wichtigen wirtschaftlichen Impuls zu setzen. Mit dieser Projektinitiative wird aber auch ein wichtiger umweltpolitischer Akzent gesetzt.

Ein Schlüsselthema für die nachhaltige Entwicklung jeder Region ist das Thema Energie. Eine neue und effizientere Anlagentechnologie erlaubt aufgrund ihrer höheren Türme auch eine Errichtung an Waldstandorten. Darüber hinaus ist das Waldviertel mit einem sehr aufnahmefähigen Leitungsnetz ausgestattet. Diese Faktoren bieten dem Waldviertel ein erhebliches Energieerzeugungspotenzial.

„Windkraftanlagen produzieren Strom rückstandsfrei und können nach Ablauf ihrer technischen Lebenszeit wieder abgebaut und recycled werden. Unabhängig davon, wie groß die Anlagen sind. Die umweltpolitische Signalwirkung, vor allem an unsere Nachbarregionen, ist dadurch überaus groß“, ist NR Ewald Sacher überzeugt, „gleichzeitig kann die Energieunabhängigkeit gesenkt und der Beitrag zu den Klimaschutzziele erhöht werden.“

Die Kosten der Energieimporte für das Waldviertel betragen jährlich ca. 400 Mio. EUR. Dieser enorme Kapitalabfluss kann durch die Nutzung der Windenergie in eine regionale Wertschöpfungssteigerung umgewandelt werden. Darüber hinaus werden durch den Ausbau der Windenergie nachhaltig Arbeitsplätze in der Region geschaffen, stellt Christof Kastner, Obmann des Wirtschaftsforums Waldviertel, fest.

Windkraftnutzung im Wald – Chance für unser Viertel

Für Standorte im Wald sind Windräder mit großen Nabenhöhen erforderlich, damit oberhalb der Baumwipfel der Wind geerntet werden kann. In vielen Ländern gibt es bereits Windparks in Waldgebieten, in Österreich im Sternwald im Mühlviertel.

In Wirtschaftswäldern können Windkraftanlagen die Wirtschaftsleistung des Waldes massiv steigern, ohne sich negativ auf die Waldfunktionen auszuwirken. Die forstwirtschaftliche Nutzung wird durch eine Windkraftanlage kaum beeinträchtigt. Für ein Windrad muss nur eine Fläche von rund 2000 m² unbewaldet bleiben. Absolutes Tabu sind Waldgebiete in weitgehend naturnahem Zustand. Bei vorsichtiger Standortwahl fügen sich aber Windkraftanlagen in das Ökosystem der Wälder ein, ohne das Leben der Vögel und Wildtiere zu beeinträchtigen.



Noch mehr Informationen finden Sie unter www.windinitiative.at

INFORMATIONEN ZUR LANDTAGSWAHL AM 03.03.2013

Sie können am 03. März in folgenden Wahllokalen zu folgenden Zeiten Ihre Stimme abgeben:



Wahlsprengel 1 – Klein-Meiseldorf WAHLKARTENWAHLLOKAL

Gemeindeamt, 3744 Klein-Meiseldorf 115
von 08:00 bis 12:00 Uhr

Wahlsprengel 2 – Kattau kein Wahlkarten-Wahllokal

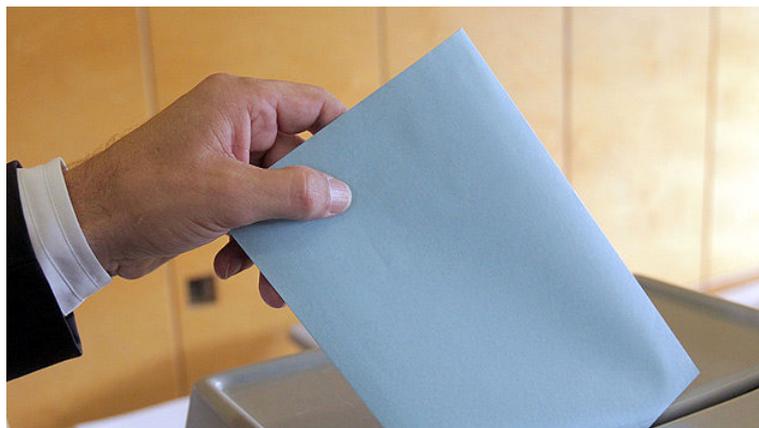
Gemeindeamt, 3730 Kattau 6
von 08:00 bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 3 – Stockern kein Wahlkarten-Wahllokal

Gemeindeamt, 3744 Stockern 42
von 08:00 bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 4 – Maigen kein Wahlkarten-Wahllokal

Gemeindeamt, 3751 Maigen 21
von 08:30 bis 10:30 Uhr



Informationen zur Ausstellung von Wahlkarten:

Wenn Sie eine Wahlkarte benötigen, können Sie diese bis 01.03.2013 mündlich oder bis 27.02.2013 schriftlich beim Gemeindeamt in den Parteienverkehrszeiten (8:00-11:00 Uhr) beantragen.

Sollten Sie für ein Familienmitglied oder für jemand anderen eine Wahlkarte beantragen und abholen wollen, so benötigen Sie ein Ansuchen sowie eine Vollmacht der betreffenden Person.

Möglichkeit der Stimmabgabe mittels Wahlkarte:

-  Stimmabgabe in jedem NÖ Wahlkartenlokal
-  Stimmabgabe mit Briefwahl
-  Stimmabgabe durch Besuch einer besonderen Wahlbehörde
-  Stimmabgabe in Krankenhäusern, Kuranstalten und Haftanstalten